

Jüdischer Friedhof im „Nauenweg“ Argenschwang

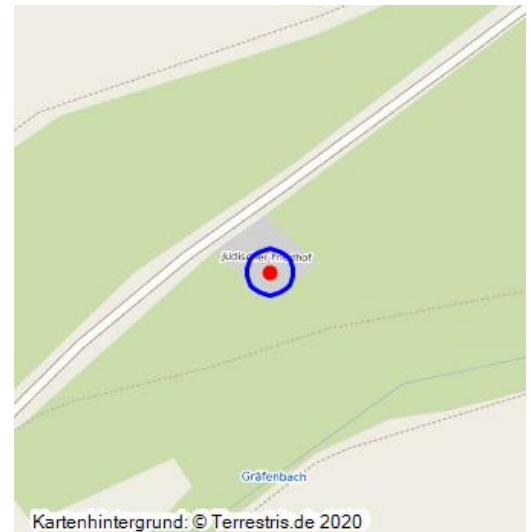
Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Judentum](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Argenschwang

Kreis(e): Bad Kreuznach

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Von etwa 1870 bis 1938 wurde der Friedhof belegt (Reuter 2007).

Der frühere Begräbnisplatz liegt im Distrikt „Nauenweg“ am Sonnenweg (Kreisstraße K 30) nordöstlich des Ortes Argenschwang.

(LVR-Redaktion KuLaDig, 2016)

Internet

www.alemannia-judaica.de: Argenschwang, Friedhof (abgerufen 05.10.2016)

Literatur

Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz (Hrsg.) (2017): Nachrichtliches Verzeichnis der Kulturdenkmäler, Kreis Bad Kreuznach (Stand 16.02.2017). S. 4-5, Mainz. Online verfügbar: denkmallisten.gdke-rlp.de, [Bad Kreuznach](#) , abgerufen am 17.02.2017

Reuter, Ursula (2007): Jüdische Gemeinden vom frühen 19. bis zum Beginn des 21. Jahrhunderts. (Geschichtlicher Atlas der Rheinlande, VIII.8.) S. 25, Bonn.

Jüdischer Friedhof im „Nauenweg“ Argenschwang

Schlagwörter: [Jüdischer Friedhof](#), [Judentum](#)

Straße / Hausnummer: Sonnenweg

Ort: 55595 Argenschwang

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literaturoauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn 1865 bis 1875, Ende nach 1938

Koordinate WGS84: 49° 53 3,82 N: 7° 42 8,31 O / 49,8844°N: 7,70231°O

Koordinate UTM: 32.406.776,81 m: 5.526.584,78 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.406.814,77 m: 5.528.356,05 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Jüdischer Friedhof im „Nauenweg“ Argenschwang“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-255188> (Abgerufen: 28. Januar 2020)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

